

**160/92** 1646 November 9., Schwyz

Schreiben von Wolfgang Dietrich Theodor Reding an Beat II.  
Zurlauben betreffend Anschuldigungen gegen ihn wegen der  
Verschiebung von Kompanien nach Italien

**C** W. Reding<sup>1</sup> informiert Ammann Zurlauben,<sup>2</sup> dass er sich wegen des Geschwätzes über die Verschiebung der Kompanien nach Italien, das Zurlaubens Schwägerin<sup>3</sup> in Einsiedeln verbreitet hat, vor dem dreifachen Landrat<sup>4</sup> erklären muss. Die Schuld an der Reise<sup>5</sup> gibt Reding dem Hauptmann Zurlauben,<sup>6</sup> der sich aus Eigeninteressen nicht an eine Abmachung mit ihm und Oberst von Roll<sup>7</sup> wegen der Truppenverschiebung gehalten hat.

Zudem werden erwähnt:

Trinkler,<sup>8</sup> Ammann; der verstorbene Maréchal und General;<sup>9</sup> der neue Gubernator; der Ambassador.<sup>10</sup>

Perpignan, der Hof<sup>11, 12</sup>.

---

<sup>1</sup> Wolfgang Dietrich Theodor Reding.

---

<sup>2</sup> Beat II. Zurlauben.

---

<sup>3</sup> Anna Elisabeth Wallier, Gattin des Heinrich I. Zurlauben, vgl. auch Zurlaubiana AH 130/112 (Schluss).

---

<sup>4</sup> Von Schwyz.

---

<sup>5</sup> Der Kompanien nach Italien.

---

<sup>6</sup> Heinrich I. Zurlauben.

---

<sup>7</sup> Ludwig von Roll.

---

<sup>8</sup> Peter Trinkler.

---

<sup>9</sup> François de Bassompierre.

---

<sup>10</sup> Jacques le Fèvre de Caumartin.

---

<sup>11</sup> In Paris.

---

<sup>12</sup> Vgl. u. a. auch Zurlaubiana AH 8/119, AH 130/112, AH 160/78.

---

AH 160, Bl. 239 • Bl. 239<sup>v</sup> nur Adresse mit Siegel und Dorsualnotiz.  
Original.

---